
Autofahrer aufgepasst: Ab Oktober neue Typ- und Regionalklassen

03.08.2005, 15:47 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *deutsche internet versicherung ag*



www.deutscheinternet.de

Die deutsche internet versicherung ag informiert:

Autofahrer aufgepasst: Ab Oktober neue Typ- und Regionalklassen

Mini Cooper billiger, Volkslieblinge Opel Astra und Golf V teurer

Gute Nachrichten für die meisten Autofahrer: Fast 70 Prozent aller Kraftfahrzeuge fahren nach dem 1. Oktober unverändert in ihren alten Typklassen weiter. Dennoch gibt es auch in diesem Jahr wieder Gewinner und Verlierer.

Wie viele Autos in der Typklasse umgestuft werden und die Typklasseneinstufungen beliebter Modelle können Sie unter www.deutscheinternet.de einsehen.

Mini Cooper S 1.6 und Citroën C8 2.0 die Gewinner, Volkslieblinge Opel Astra H-CC 1.4 und Golf V 1.6 verlieren

Bei den Typklassen sind der Mini Cooper S 1.6 und der Citroën C8 2.0 eindeutige Gewinner: Der Mini wurde für seine geringe Schadenhäufigkeit mit einer Rückstufung um vier Typklassen in der Haftpflicht und zwei in der Vollkasko belohnt, der C8 fällt um zwei Typklassen in der Haftpflicht und vier in der Vollkasko. In Euro: Für die Fahrer dieser Fahrzeuge kann dies eine Ersparnis in der Kfz-Versicherung für das Versicherungspaket aus Haftpflicht und Vollkasko bis zu 180 Euro bedeuten.

Die Volkslieblinge Opel Astra H-CC 1.4 und der VW-Golf V 1.6 zählen hingegen zu den Verlierern: Der Astra steigt um eine Typklasse in der Haftpflicht und drei in der Vollkasko, der Golf V um jeweils zwei. Dies könnte für die Fahrer eine Beitragserhöhung von über 80 Euro für den Astra und 100 Euro für den Golf ausmachen.

Diese Einschätzungen ergeben sich einmal pro Jahr zum 1. Oktober aus den Vorgaben unabhängiger Treuhänder. Für die Typklassen wird die Schadenhäufigkeit des jeweiligen Kfz-Modells, für die Regionalklassen das Schadenaufkommen in den Zulassungsbezirken herangezogen.

Regionalklassen: Der Osten boomt und Bayern bleibt sich treu

Bei den Regionalklassen gilt: Im Osten Deutschlands fährt man billiger. In der Haftpflichtversicherung wird empfohlen, Dessau und Wismar um drei Regionalklassen besser einzustufen. Zahlreiche weitere Ost-Zulassungsbezirke wie Quedlinburg oder Neubrandenburg verbesserten sich um zwei Regionalklassen. Deutschlandweit der günstigste Ort zum Autofahren ist der Oder-Spree Kreis. Der Vorjahressieger Elbe-Elster-Kreis kommt auf Rang drei.

Vor allem in Schweinfurt, Augsburg und Kaufbeuren bleibt es dagegen unverändert teuer. Diese Regionen belegen wie in 2004 die letzten Plätze, gefolgt von Nürnberg.

Allerdings: Die Regionalklassen gelten für die Kfz-Versicherer nur als Empfehlung, die Umsetzung ist nicht zwingend. Obwohl der Großteil der deutschen Kfz-Versicherer sich nach diesen Empfehlungen richtet, können die Regionalklassen von Unternehmen zu Unternehmen variieren - was sich natürlich im Preis niederschlägt.

Vergleichen lohnt

Obwohl sich bei vielen Modellen keine Veränderungen bei den Typklassen ergeben hat, lohnt sich deshalb ein Vergleich gerade jetzt. Hinzu kommt: Das Beitragsniveau der Kfz-Versicherer unterscheidet sich deutlich. So kann man bei wirklich günstigen Kfz-Versicherungen im Jahr oftmals mehrere hundert Euro sparen. Im Internet stehen zahlreiche Vergleichsportale zur Verfügung, beispielsweise unter dem Vergleichsportale www.aspect-online.de. Einen kostenlosen Service bietet auch die deutsche internet, die unter www.deutscheinternet.de einen kostenlosen und neutralen Marktüberblick von beinahe 100 Kfz-Versicherungen zur Verfügung stellt.

Portrait

deutsche internet versicherung ag
Ruhrallee 92-94
44139 Dortmund

E-Mail: presse@deutscheinternetversicherung.de

<http://www.deutscheinternet.de>

<http://www.deutscheinternetversicherung.de>

News-ID: 56008 • Views: 4107 (Stand: 30.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/56008/Autofahrer-aufgepasst-Ab-Oktober-neue-Typ-und-Regionalklassen.html>